

## **Autoimmunthyreopathie vom Typ Morbus Basedow**

Die Autoimmunthyreopathie vom Typ Morbus Basedow ist eine Erkrankung der Schilddrüse, bei der das Immunsystem Antikörper gegen den Rezeptor für das Schilddrüsen-stimulierende Hormon (TSH-Rezeptor-Antikörper oder TRAK) produziert. Diese Antikörper binden an den TSH-Rezeptor und stimulieren die Schilddrüse zur Überproduktion von Schilddrüsenhormonen. Dadurch wird die Schilddrüse überstimuliert und produziert zu viele Hormone, was zu einer Schilddrüsenüberfunktion führt. Diese kann eine Vielzahl von Symptomen verursachen, darunter Gewichtsverlust trotz gesteigertem Appetit, Herzrasen und -stolpern, Schwitzen, Hitzeempfindlichkeit, Zittern, Nervosität, Schlafstörungen, Erschöpfung und Müdigkeit, Durchfall sowie Stimmungsschwankungen und Depressionen.

Der Nachweis von TRAK-Antikörpern im Blut ist neben der Sonographie und Szintigraphie der Schilddrüse ein wichtiger diagnostischer Test für Morbus Basedow. Der TRAK-Test ist ein wichtiges Instrument bei der Diagnose von Morbus Basedow und der Überwachung des Krankheitsverlaufs.

Die medikamentöse Therapie ist in der Regel die erste Wahl der Behandlung bei Morbus Basedow. Hierbei werden Medikamente wie Thiamazol oder Carbimazol eingesetzt, um die Produktion von Schilddrüsenhormonen zu reduzieren. Diese Medikamente müssen in der Regel über einen längeren Zeitraum (ca. 12 Monate) eingenommen werden, um die Schilddrüsenfunktion zu normalisieren. Eine weitere Therapieoption ist die Radiojodtherapie. Hierbei wird radioaktives Jod oral eingenommen und von den Schilddrüsenzellen aufgenommen, wodurch diese zerstört werden. Die Radiojodtherapie ist eine sehr effektive Behandlungsmethode bei Morbus Basedow. Eine Operation ist eine weitere Therapieoption bei Morbus Basedow. Bei der Operation wird die Schilddrüse vollständig entfernt. Die Operation ist wie die Radiojodtherapie eine dauerhafte Lösung, da sie die Schilddrüsenüberfunktion vollständig beseitigt.

Die Wahl der Therapie hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie beispielsweise der Schwere der Erkrankung, dem Vorhandensein von kalten Knoten und möglichen Begleiterkrankungen. Es ist wichtig, regelmäßige Kontrolluntersuchungen durchführen zu lassen, um die Schilddrüsenfunktion zu überwachen und die Behandlung gegebenenfalls anzupassen.

### **Terminvereinbarung:**

Schilddrüsenambulanz

T: +49 231 922-1651

F: +49 231 922-1653

Private Schilddrüsenambulanz

T: +49 231 922-1651

F: +49 231 922-1653

Vorzimmer

T: +49 231 922-1636

F: +49 231 922-1653

